

## Austausch VSLR/HSUB und Swissgrid

<b>Ort, Zeit</b>	Aarau, 24.8.2020, 10.00h bis 12.00h
<b>Teilnehmer</b>	Hans Kneubühler, Präsident VSLR Andreas Brack, Vorstandsmitglied HSUB Peter Stenz, Vizepräsident VSLR Adrian Häsler, Leiter Grid Infrastructure, Swissgrid Sandro Dinser, Leiter Engineering Lines, Swissgrid Michelle Roth, Leiterin Communications & Stakeholder Affairs, Swissgrid
<b>Entschuldigt</b>	
<b>Verfasser</b>	Michelle Roth

### Zusammenfassung des Treffens und wesentlicher Gesprächspunkte

- Begrüssung durch Adrian Häsler und kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmenden
- Adrian Häsler und Sandro Dinser stellen folgende Themen vor und bringen sie in die Diskussion ein:
  - Verständnis über die Rolle und Aufgabe von Swissgrid AG
  - Aktueller Stand der Netzbauprojekte des Strategischen Netzes 2025
  - Vorstellung des Projekts der 380-kV-Erdkabelverbindung zwischen La Bâtiatz und Le Verney sowie des im SÜL befindlichen Projekts Innertkirchen – Ulrichen mit den entsprechenden Varianten
  - Erläuterung technischer Faktoren zu Erdkabeln im Betrieb und der Berechnung der Verlustkosten durch Blindleistungskompensation (Verweis auch auf die Studie von Heinrich Brakelmann «Beschleunigter Netzausbau durch Minimaltrassen-Kabellösungen», S. 59)
  - Wissenschaftliche Begleitung des Projektes Beznau-Birr bezüglich Temperaturverhalten, -verlauf und Biodiversität
  - Zusammensetzung der Kosten der Erdverkabelung im Projekt Beznau-Birr
- Hans Kneubühler, Peter Stenz und Andreas Brack bringen folgende Themen zur Diskussion ein:
  - Grund für das Gespräch: Berechnungen und Fragen zu den finanziellen Konsequenzen von Erdverkabelungen im Übertragungsnetz. Die entsprechenden Auswirkungen auf den Stromkunden sind gemäss den Berechnungen von Seiten HSUB gering.
  - Grosses Anliegen, dass die starke Forderung des Kantons Aargau und der Region nach Verkabelung der Reusstalleitung für alle Beteiligten klar ist. Swissgrid fällt nicht den Entscheid darüber. Swissgrid kann das Anliegen in die Begleitgruppe einbringen.
  - VSLR befasst sich intensiv mit Optimierungsmöglichkeiten einer Erdverkabelung Niederwil - Obfelden. Kabeltechnik (1 oder 2 Leiter pro Phase), Linienführung, minimale Trassenbreite, sowie innovative Tiefbautechnik scheinen die entscheidenden Parameter zu sein,

wie Kosten und Umweltverträglichkeit dieses Vorhabens optimiert werden können. VSLR/HSUB würden diesbezügliche Überlegungen und konkrete Vorschläge zu einem späteren Zeitpunkt gerne mit Fachleuten der Swissgrid konkret diskutieren.

- Besichtigung Swissgrid Control Center und Erläuterungen
- Nächste Schritte:
  - Die Erkenntnisse aus den Messdaten aus dem Projekt Beznau-Birr werden in Form von wissenschaftlichen Artikeln oder Beiträgen in Fachzeitschriften publiziert. Auf der Website wird auf diese Artikel verwiesen. Bei Bedarf kann die Auswertung der Messdaten in einem nächsten Gespräch präsentiert und vertieft werden.
  - Nachzuliefernde Informationen seitens Swissgrid: GU La Bâtiâz-le Verney ist das Konsortium Vertiaz
  - Regelmässiger Austausch fortführen

Aarau, 27. August 2020